

# Equal Treatment/Equal Pay

Die **wesentlichen Arbeitsbedingungen im Sinne Equal Treatment (ET)** nach § 8 AÜG sind insbesondere Arbeitsentgelt und Arbeitszeit (einschließlich Überstunden, Pausen, Ruhezeiten, Nacharbeit, Urlaub, arbeitsfreie Tage).

Das **Arbeitsentgelt im Sinne Equal Pay (EP)** umfasst das was der Leiharbeitnehmer erhalten hätte, wenn er für die gleiche Tätigkeit beim Entleiher eingestellt worden wären.

## Abfrage Anwendung eines Tarifvertrages (inkl. Öffnungsklausel\*)

Kommt auf das Arbeitsverhältnis eines vergleichbaren Arbeitnehmers ihres Unternehmens ein Tarifvertrag zur Anwendung?

Falls ja, welche? \_\_\_\_\_

Darf dieser Tarifvertrag im Falle der Arbeitnehmerüberlassung auf ein Leiharbeitsverhältnis angewendet werden? \_\_\_\_\_

(Wichtig: ggf. Im Tarifvertrag selbst oder einer Protokoll Notiz/Anlage geregelt.)

Sofern der Tarifvertrag auf ein Leiharbeitsverhältnis nicht angewandt werden darf, haben Sie ab dem ersten Tag der Überlassung ET zu gewähren.

## Abfrage Equal Pay

### **1. Welche Tätigkeit wird bei dem entleihe ausgeübt?**

Tatsächlich ausgeübte Tätigkeit/geforderte Qualifikation:

---

### **2. Laufendes Arbeitsentgelt:**

Gehaltsempfänger:

Das Festgehalt beträgt \_\_\_\_\_ € bei einer monatlichen Arbeitszeit von \_\_\_\_\_ Stunden.

Bei Lohnempfängern:

Der Stundenlohn beträgt \_\_\_\_\_ € / Stunde.

**3. Zulagen / Zuschläge:**

z.B. für Mehrarbeit, Samstags-/Sonntagszuschlag, Feiertage, Schichtarbeit, Erschweriszulage:

ab ..... Wochenstunden in \_\_\_\_\_ % oder € je Stunde in \_\_\_\_\_ % oder in € pro Stunde von ..... Bis ..... Uhr

Sonstige Zuschläge \_\_\_\_\_ in € \_\_\_\_\_ Voraussetzungen \_\_\_\_\_

**4. Sonderzahlungen:**

z.B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, Prämien unter Angaben der Fälligkeit:

Urlaubsgeld: \_\_\_\_\_

Weihnachtsgeld: \_\_\_\_\_

Sonstige Zahlungen: \_\_\_\_\_ in € \_\_\_\_\_ Voraussetzungen \_\_\_\_\_

**5. Sachbezüge:**

z.B. Dienstwagen, Personalrabatte, Deputate unter Angaben des geldwerten Vorteils und der Voraussetzungen:

---

**6. Entgeltfortzahlung bei Arbeitsunfähigkeit:**

Berechnung nach Entgeltfortzahlungsgesetz oder tarifvertraglicher Regelung:

---

**7. Urlaubsentgelt:**

Berechnung nach Bundesurlaubsgesetz oder tarifvertragliche Regelung:

---

**8. Sonstige Zuwendungen:**

z.B. Kita-Zuschuss, vermögenswirksame Leistungen, Kantinenzuschuss, betriebliche Altersvorsorge unter Angabe der Voraussetzungen:

---

## Abfrage Equal Treatment

**9. Überstundenvergütung**

a) wie werden geleisteten Überstunden für einen vergleichbaren Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen vergütet?

---

b) gibt es die Möglichkeit Überstunden durch Freizeitausgleich abzubauen?

Falls ja, welche Regelungen gelten hierfür?

---

**10. Pausenregelung ( § 4 Arbeitszeitengesetz)**

Welche Pausenregelung gewähren Sie Ihren vergleichbaren Arbeitnehmer?

---

**11. Ruhezeiten (§ 5 Abs. 1 Arbeitszeitengesetz)**

Welche Uhrzeiten sind zu beachten?

---

**12. Nacharbeit (§ § 2 und 6 Arbeitszeitengesetz)**

Welche Regelung in Bezug auf Nacharbeit sind zu berücksichtigen?

---

**13. Urlaubsanspruch (§ 3 Bundesurlaubsgesetz)**

Welchen Urlaubsanspruch gewähren Sie ihren vergleichbaren Arbeitnehmer?

---

**14. Arbeitsfreie Tage:**

Gibt es in Ihrem Unternehmen Regelungen in Bezug auf arbeitsfreie Tage und falls ja, welche?

---

**15. Sonstige Leistungen (z.B. Gemeinschaftseinrichtungen im Sinne des § 13b AÜG etc.):**

Gewinnen Sie einen vergleichbaren Arbeitnehmer ihres Unternehmens weitere Leistungen?  
Falls ja, welche?

---